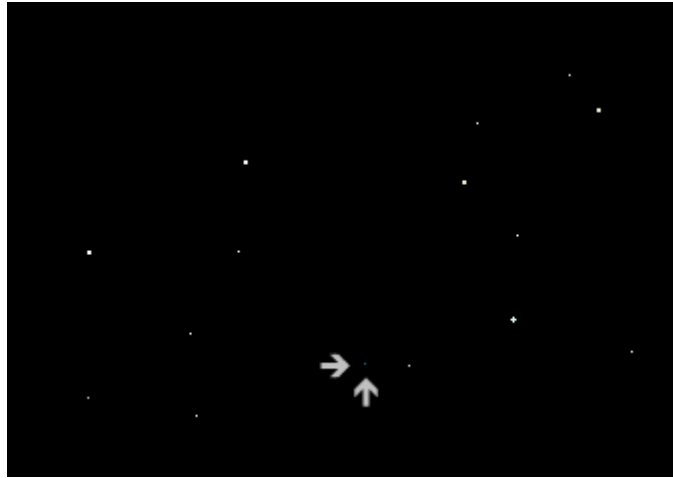


Uranus



Uranus ist für das bloße Auge so gerade eben noch sichtbar, das heißt: Nur in ganz dunklen, klaren Nächten, fern jeder Straßenbeleuchtung, kann man einen winzigen Lichtpunkt erkennen, der genauso gut ein lichtschwacher Fixstern sein könnte.

Im Fernglas, auch im billigen, ist Uranus als bläulicher Punkt ganz klar sichtbar, bleibt aber ein Punkt – die Vergrößerung reicht nicht mehr, um ihn als Scheibchen abzubilden. Dafür braucht man schon ein Teleskop mit mindestens 100-facher Vergrößerung. Allerdings kann man, je nach Stellung von Erde und Uranus, schon innerhalb weniger Tage sehen, wie dieser Punkt seine Stellung zwischen den Fixsternen ändert.